

An der **Professur für Tierzucht, Institut für Tierzucht und Haustiergenetik, Fachbereich Agrarwissenschaften, Ökotoxikologie und Umweltmanagement**, ist in einem drittmittelfinanzierten DFG-Projekt „*Multi-Omics-Analyse der Auswirkungen von intra-uterinem Hitzestress während der Spätträchtigkeit bei Milchkühen auf Leistungs- und Gesundheitsparameter unter besonderer Berücksichtigung des Metaboloms und Epigenoms*“ ab 01.08.2019 befristet bis 31.07.2022 eine **Vollzeitstelle** mit einer/einem

Wissenschaftlichen Mitarbeiter/in

zu besetzen. Bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung nach Entgeltgruppe 13 Tarifvertrag Hessen (TV-H).

Aufgaben:

- Wissenschaftliche Mitarbeit im o. g. Forschungsprojekt
- Weiterentwicklung von genetisch-statistischen Modellen der genomischen Zuchtwertschätzung und umfangreiche bioinformatische Tätigkeiten zur Analyse von Vollgenomsequenzierungen und Metabolomdaten
- Erstellung von Zwischenberichten und wissenschaftlichen Publikationen
- Mitbetreuung von projektbezogenen Qualifikationsarbeiten

Die Möglichkeit zur eigenen wissenschaftlichen Weiterbildung (Habilitation) ist neben der Arbeit am Projekt gegeben.

Anforderungsprofil:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium sowie Promotion im Fach Agrarwissenschaften, Fachrichtung Tierzucht
- Nachweis (belegt durch Publikationen) von Programmierkenntnissen, zu Simulationsstudien in der Tierzucht, zu genetisch-statistischen Analysen von funktionalen Merkmalen bei der Milchkuh, genetische Studien zu Hitzestress und zur Analyse von Hochdurchsatzgenotypisierungen bei Milchkühen. Sie sind diesbezüglich international ausgewiesen
- Erfahrung in der Betreuung von Qualifikationsarbeiten in den Tierzuchtwissenschaften

Die Justus-Liebig-Universität Gießen strebt einen höheren Anteil von Frauen im Wissenschaftsbereich an; deshalb bitten wir qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich, sich zu bewerben. Die Justus-Liebig-Universität versteht sich als eine familiengerechte Hochschule. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen.

Ihre Bewerbung (keine E-Mail) richten Sie bitte unter Angabe der **Referenznummer 339/09** mit den üblichen Unterlagen bis zum **01.06.2019** an **Herrn Prof. Dr. Sven König, Institut für Tierzucht und Haustiergenetik, Ludwigstraße 21 b, 35390 Gießen**. Bewerbungen Schwerbehinderter werden - bei gleicher Eignung - bevorzugt. Wir bitten, Bewerbungen nur in Kopie und ohne Hefter/Hüllen vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden.